

Moin-moin, was geht? Es gibt Nachrichten: Mehrere gute und eine heftige vorweg:

Fettes Brot ... is history!

Fast 30 wird unsere kleine Combo aus dem Hamburger Baumschulgebiet dieses Jahr. Nicht schlecht für drei Vorstadtkrokodile, die auf ihrer ersten ECHO-Verleihung 1995 als gekürte Frischlinge des Jahres das nichtsahnende Publikum direkt mit einem internen Battlerap verwirrten: "3 sind 2 zuviel". Rückblickend eine sich-selbst-erfüllende Prophezeiung auf Nostradamus-Level. Ominös! Sicher ist natürlich nur: Jubiläen waren uns immer schon schnurzpieegal. Und dreimal solange durchzuhalten wie die Beatles, ist für uns noch keine Kunst. Bevor wir also bald unsere eigenen Wachfiguren bei Madame T einweihen dürfen, schaufeln wir ewigen Teenager uns mit "fast 50" lieber unser eigenes Grab. Richtig gelesen: Gruppe Fettes Brot is nicht nur ancient ... sondern HISTORY! Papa und Papa und Papa trennen sich. Ende '23 packen wir unsere Turnbeutel und wandern ab da auf neuen Wegen.

Aber was war das bitte für ein Reise? Solange "the music" unsere gemeinsame Nr. 1 war, vergingen die Jahre wie im Flug. Als Kinder der 80er waren Run DMC uns immer genauso teuer wie Die Ärzte, haben De La Soul unser Boot so heftig gerockt wie Rio Reiser. Als wir anfangen, rappten kaum Menschen in der hiesigen Muttersprache, ausser Advanced Chemistry und Fanta 4. Bequem setzen wir uns zwischen deren Stühle und droppten über die Jahre ein paar Evergreens wie "Jein", "Bettina" und "Emanuela", "Schwule Mädchen" oder "An Tagen wie diesen". Und die Generation MTViva guckte uns beim Großwerden zu.

Anno 2022 erscheint uns unsere gemeinsame Story irgendwie auserzählt. (Auch, wenn Peter Jackson das wohl anders sähe). Aber klaro: Ehrensache, dass unsere gemeinsame Epoche mit einem Knallerfinale enden muss. Weil Brot nicht (lange) weint, stellt ihr euch bitte eins von diesen überbordenden New Orleans-Begräbnissen vor, wo alle 10 Minuten heulen und schluchzen und dann 10 Stunden eine lachende Lokomotive aus Menschen und Musik durch die Strassen der Stadt schnauft!

Wir laden euch also hiermit zu verrückten, finalen Festspielen ein. Es kommen auf euch zu:

- eine Abschiedstour (FB ... is history!) und
- unsere erste Greatest Hits-Platte (Hitstory),
- Music Music Music

- viele Surprises von unserer ewigen Bucketlist: Sachen, die wir immer schon mal machen wollten.

Das Museum Fettes Brot bleibt natürlich für immer immer geöffnet. Wir möchten, dass ihr allzeit unsere Fans bleibt. Unser schöner Katalog an Alben seit 1994 wird weiterhin aufgerüstet mit Extras und Bonüssen und wie neu erscheinen (nächste Reissue-Runde ab Herbst: "Gebäck to the future 2001 - 2010").

Wer hiervon nix verpassen will, also ultra-exklusive Tour-Tickets, Platten, CDs, T-Shirts, Bücher, Bundles und sonst noch alles braucht, besucht ab 02.09. unseren Bandstore unter fettesbrotshop.de.

Wir sehen uns noch.

Tschüssikowski hardcore,

FB

Fettes Brot ... is history Tour

05.04.2023 ROSTOCK - STADTHALLE
06.04.2023 DORTMUND - WESTFALENHALE
08.04.2023 BREMEN - HALLE 7
09.04.2023 OFFENBACH - STADTHALLE
10.04.2023 LEIPZIG - HAUS AUENSEE
13.04.2023 AT-WIEN - GASOMETER
14.04.2023 ERLANGEN - HEINRICH - LADES - HALLE
15.04.2023 BIELEFELD - SEIDENSTICKERHALLE
26.04.2023 CH-ZÜRICH - KOMPLEX 457
27.04.2023 KÖLN - LANXESS ARENA
28.04.2023 BERLIN - MAX SCHMELING HALLE
01.05.2023 MÜNCHEN - ZENITH
02.05.2023 STUTTGART - PORSCHE-ARENA
04.05.2023 HANNOVER - SWISS LIFE HALL
05.05.2023 MÜNSTER - MCC HALLE MÜNSTERLAND
06.05.2023 KIEL - WUNDERINO ARENA

Tickets ab 02.09. auf www.fettesbrotshop.de